

SPEZIALITÄTEN AUS BADEN BADEN

Im Anschluss an das Konzert öffnet das stimmungsvolle Restaurant von Kloster Irsee seine Türen, um Sie zu einem vorzüglichen Dîner zu begrüßen.

**Geflämmt Ziegenfrischkäse
mit Salatherzen, Honig-Senfdressing
und Erdbeeren**

Spitzwegerich-Brennnessel-Suppe

**Gebackene Schweinebäckle-Praline,
Holunderblüten-Mayonnaise,
lauwarmer Spargelsalat und
Kartoffelspalten**

Schwarzwälder Kirschtorte

Für die Teilnahme am Dîner melden Sie sich bitte bis spätestens 3. März 2027 verbindlich an.

Gönnen Sie sich ein erholsames Wochenende und kombinieren Sie Dîner und Konzert mit einer Übernachtung in Kloster Irsee. Einzelzimmer inkl. Frühstück: 73,30 € pro Nacht Doppelzimmer inkl. Frühstück: 49,— € pro Person und Nacht

Richten Sie bitte Ihre Anfrage an:
Schwäbisches Bildungszentrum Irsee
Klosterring 4, 87660 Irsee
Telefon 08341 906 630
Fax 08341 74278
E-Mail hotel@kloster-irsee.de
www.kloster-irsee.de

VERANSTALTER

Kulturring Kaufbeuren
Schwabenakademie Irsee (Konzert)
Schwäbisches Bildungszentrum Irsee (Dîner)

DATUM DES KONZERTS

Samstag, 13. März 2027, 18 Uhr
Festsaal Kloster Irsee
Restaurant Kloster Irsee ca. 20 Uhr

EINTRITT

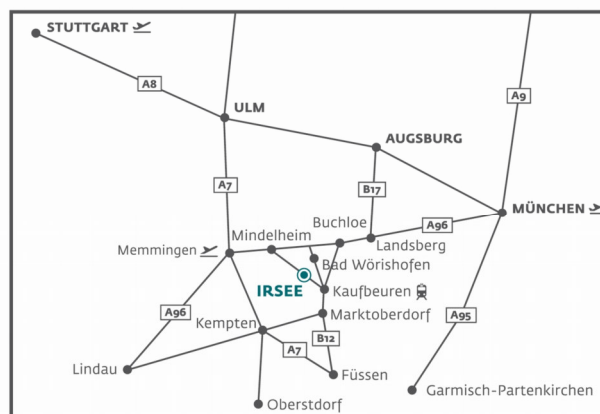
Reihe 1-9: 25,— €, Reihe 10-13: 22,— €
Schüler und Studenten mit Ausweis 15,— €
Konzert und Dîner: 80,— € (inkl. Tafelwasser)

KONTAKT UND KARTENVORBESTELLUNGEN

Kulturring Kaufbeuren c/o Stadtmuseum Kaufbeuren
Kaisergäßchen 12-14, 87600 Kaufbeuren
Tel. 08341 966 83 966
E-Mail: info@kulturring-kaufbeuren.de

Schwabenakademie Irsee
Klosterring 4, 87660 Irsee
Tel. 08341 906-661
E-Mail: buero@schwabenakademie.de
www.schwabenakademie.de

ANFAHRT



© Fotos: Astrid Ackermann, Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks



**SCHWABEN
AKADEMIE
IRSEE**

Kloster
Irsee



**Kulturring
Kaufbeuren e.V.**

Bildung genießen.

IRSEER DÎNER-KONZERT

Ensemble Le Beau

Komponistinnen im Porträt

Samstag, 13. März 2027
18 Uhr, Kloster Irsee



PROGRAMM

„Wohl die ausgezeichnetste Musikerin ihrer Zeit“ – Komponistinnen im Portrait

Luise Adolpha Le Beau (1850-1927)

Klaviertrio op. 15 d-moll

Allegro con fuoco

Andante

Scherzo-Allegro

Allegro molto

Emilie Mayer (1812-1883)

Streichquartett e-moll

Allegro maestoso

Scherzo

Adagio molto espressivo

Allegro appassionato

*** Pause ***

Fanny Hensel Mendelssohn (1805-1847)

Fantasie g-moll für Cello und Klavier

Amy Beach (1867-1944)

Klavierquintett op.67 fis-moll

Adagio - Allegro moderato

Adagio espressivo

Allegro agitato - Adagio come prima - Presto

— Änderungen vorbehalten —

ENSEMBLE LE BEAU

Die großen Werke der Kammermusik zum Leben zu erwecken und immer wieder Neues zu entdecken ist das Leitmotiv des **Ensemble Le Beau**, das Musiker und Musikerinnen des Symphonieorchesters des BR zusammen mit der Pianistin Anne Schätz 2020 gegründet haben. Besonders das Schaffen bedeutender Komponistinnen liegt ihnen am Herzen, wovon auch die Weltersteinspielungen der Klaviertrios von Emilie Mayer und Henriette Bosmans auf ihrem Youtube Kanal zeugen.

Anne Schätz, Klavier und Moderation

Anne Schätz studierte Klavier, Klavierpädagogik, Liedbegleitung und Elementare Musikpädagogik in München u.a. bei Prof. Thomas Böckheler, Prof. Helmut Deutsch, Prof. Gitti Pirner und Prof. Rudi Spring. Seit ihrer Schulzeit beschäftigt sich die Pianistin mit der Entdeckung von Werken großer Komponistinnen. Mit dem Ensemble Le Beau nahm sie die Weltersteinspielung der Klaviertrios von Emilie Mayer und Henriette Bosmans auf. Seit 2015 gestaltet sie zusammen mit dem G. Henle Verlag Video-Tutorials über die beliebtesten Werke der Klavierliteratur, die bei YouTube zu sehen sind. Ihre Schüler wurden mehrfach mit Preisen bei „Jugend musiziert“ auf Regional-, Landes- und Bundesebene ausgezeichnet.

www.staatsoper.de/biographien/schaetz-anne

Uta Zenke-Vogelmann, Violoncello

Uta Zenke-Vogelmann wurde in Köln geboren und erhielt ihren ersten Cellounterricht von S. Bohn-Schultze. 1989 wurde sie an der MHS Köln als Jungstudentin bei Prof. C. Kanngießer aufgenommen. Nach dem Abitur studierte sie bei Prof. M. Nyikos in Berlin und bei Prof. M. Ostertag in Karlsruhe, wo sie ihr Orchesterdiplom „mit Auszeichnung“ ablegte. Ihr folgendes Aufbaustudium bei Thomas Demenga in Basel schloss sie 1999 mit dem Solistendiplom ab. Uta Zenke besuchte Meisterkurse u.a. bei David Geringas, Wolfgang Boettcher, Boris Pergamenschikow und Georg Faust.

www.brso.de/besetzung/uta-zenke-vogelmann

Anne Schoenholtz, 1. Violine

Anne Schoenholtz begann im Alter von vier Jahren mit dem Violinspiel. 1995 wurde sie Jungstudentin in Berlin an der Hochschule für Musik Hanns Eisler bei Prof. Eberhard Feltz und setzte ihre Ausbildung später in Weimar bei Prof. Jost Witter und in Luzern bei Prof. Sebastian Hamann fort. 2003 gründete sie mit Studienkollegen das Gémeaux Quartett und blieb erste Geigerin dieses Quartetts bis Sommer 2010.

www.brso.de/besetzung/anne-schoenholtz

Valérie Gillard, 2. Violine

Die Geigerin Valérie Gillard wurde in Belgien geboren und erhielt ihre musikalische Ausbildung in der Geigenklasse von Marcel Debot in Brüssel, wo sie 1990 das Konzertexamen „mit Auszeichnung“ absolvierte. Sie vollendete ihr Studium bei Victor Liberman in der Musikhochschule Utrecht. Im Jahr 1992 gewann sie dann den ersten Preis bei den Internationalen Wettbewerben in Houston und in Aberdeen. Ihre Orchesterlaufbahn begann im Jahr 1986 beim Belgischen Kammerorchester und führte über das European Community Youth Orchestra und die Karajan-Stiftung der Berliner Philharmoniker zum Orchestre de Paris nach Frankreich, wo sie von 1994 bis 1996 Mitglied war.

www.brso.de/besetzung/valerie-gillard

Alice Marie Weber, Viola

Alice Marie Weber wurde bereits mit zwölf Jahren als Jungstudentin für Violine am Richard-Strauss-Konservatorium in München in die Klasse von Markus Wolf aufgenommen. Mit Beginn ihres Studiums an der Hochschule für Musik und Theater München im Jahr 2008 wechselte sie zur Bratsche und studierte bei Prof. Hariof Schlichtig. Ein zweijähriges Auslandsstudium am New England Conservatory in Boston, USA, bei Kim Kashkashian rundete ihr Studium ab. Sie besuchte zahlreiche Meisterkurse und Festivals, wie z.B. die Verbier Festival Academy und die International Music Academy Switzerland unter der Leitung von Seiji Ozawa.

www.brso.de/besetzung/alice-marie-weber